



## Spitzenkandidaten/-innen zur Gesundheitsversorgung in Berlin

**Berlin, 19. Januar 2023. Anlässlich der Wiederholungswahl zum Berliner Abgeordnetenhaus am 12. Februar befragt die Berliner Krankenhausgesellschaft die Spitzenkandidaten/-innen der Parteien nach ihren Vorstellungen zu einer guten Gesundheitsversorgung für Berlinerinnen und Berliner.**

Eine verlässliche und gute Krankenhausversorgung ist für die Stadt von enormer Bedeutung. Berlinerinnen und Berliner, die Träger und die Beschäftigten haben Fragen zur Zukunft der Kliniken. In kurzen Interviews wurden die Spitzenkandidaten/-innen zu den aktuellen Themen befragt.



### Wahlkampf-Arena Krankenhausversorgung

ANLÄSSLICH DER WIEDERHOLUNGSWAHL ZUM BERLINER ABGEORDNETENHAUS AM 12. FEBRUAR BEFRAGT DIE BERLINER KRANKENHAUSGESELLSCHAFT DIE SPITZENKANDIDATEN/-INNEN DER PARTEIEN NACH IHREN VORSTELLUNGEN ZU EINER GUTEN GESUNDHEITSVERSORGUNG FÜR BERLINERINNEN UND BERLINER.

In der auf Youtube veröffentlichten Interview-Reihe (ca. acht Minuten pro Video zu insgesamt fünf Fragen) ist zu erfahren, wie die Hilfsprogramme zu Inflation und Energiekostensteigerungen für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen eingeschätzt werden und wie die Parteien dafür sorgen wollen, dass das Land Berlin zukünftig seinen Verpflichtungen hinsichtlich der Krankenhausinvestitionen nachkommt. Außerdem wird gefragt, wo die Spitzenkandidaten/-innen Anpassungsbedarf sehen, um dem akuten Fachkräftemangel in der Pflege, bei Ärztinnen/Ärzten, IT-Fachkräfte etc. zu begegnen und wie sie die Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen bei ihrer Ausrichtung auf Zukunftsthemen wie Klimaschutz oder Digitalisierung unterstützen wollen. Die Interviews geben einen Einblick, welche Entwicklungen es in den Parteien dringlich bis Ende der kommenden Legislaturperiode zu gestalten gilt.

Auf dem [Youtube-Kanal der Berliner Krankenhausgesellschaft](#) finden Sie die Interviews mit Kai Wegner, (CDU), Bettina Jarasch (Bündnis 90/Die Grünen), Dr. Klaus Lederer (Die Linke) und Sebastian Czaja (FDP), Franziska Giffey (SPD) (Interview folgt in Kürze!).

*Hinweis: Die BKG spricht mit der Interview-Reihe keine Wahlempfehlung aus, sondern zeichnet ein Bild der politischen Positionen zum Thema Gesundheitsversorgung in Berlin.*

Kontakt für Journalisten:

Barbara Ogrinz  
Pressesprecherin und Referentin für Öffentlichkeitsarbeit  
Berliner Krankenhausgesellschaft e. V.

Hallerstraße 6

10587 Berlin

Telefon: 030 330 996-16, mobil: 0151 21229701

E-Mail: [ogrinz@bkgev.de](mailto:ogrinz@bkgev.de)

[www.bkgev.de](http://www.bkgev.de)

[www.pflegejetztberlin.de](http://www.pflegejetztberlin.de)

[www.klinikoffensive.de](http://www.klinikoffensive.de)

 **Twittern Sie mit uns!**

Die Berliner Krankenhausgesellschaft e. V. ist die Vereinigung der Träger von Krankenhäusern und stationärer Pflegeeinrichtungen sowie ihrer Spitzenverbände im Land Berlin. In der Pluralität von öffentlichen, freigemeinnützigen und privaten Krankenhausträgern sind 61 Krankenhäuser und 46 stationären Pflegeeinrichtungen in der Berliner Krankenhausgesellschaft verbunden. Die Krankenhäuser in Berlin versorgen jährlich 880.000 Patientinnen und Patienten stationär und rund 1,2 Millionen ambulante Akutfälle. Sie sind zudem ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor und bedeutender Arbeitgeber: über 55.000 Mitarbeitende sind direkt in Krankenhäusern beschäftigt, davon über 10.000 Ärzte/-innen sowie über 18.000 im Pflegedienst sowie rund 24.000 in weiteren Tätigkeitsbereichen. Darüber hinaus werden über 3.000 hochqualifizierte Fachkräfte ausgebildet. Viele weitere Arbeitsplätze in zuliefernden Betrieben und bei Dienstleistern sind zusätzlich an den Krankenhausesektor gebunden. Mit einem Jahresumsatz von fast 5 Milliarden Euro und außerordentlichen Wertschöpfungseffekten sind die Kliniken im Land Berlin ein bedeutender Standortfaktor für die Stadt.